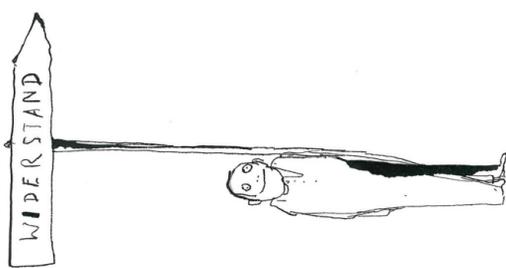


NOVEMBER
2016



NOVEMBER

Tübingen

Auf Reisen

DI 01 <i>Allerheiligen</i>	Forever 27 Musikalische Zeitreise / Inszeniertes Konzert von Heiner Kondschat - UA	Saal 20:00 - 22:20 8 - 21,50 Euro, Abo W	
MI 02	Die Schöne und das Biest Märchenbearbeitung von Anne-Kathrin Klatt - UA - Junges LTT - 6*	Werkstatt 11:00 4,50 - 10 Euro	
DO 03	Theater, Tee und Torte Fünf-Uhr-TEE mit dem Intendanten Thorsten Weckherlin in seinem Büro - Anmeldung erforderlich	Treffpunkt LTT-Foyer 17:00 Eintritt frei!	Wie im Himmel von Pollak 19:30 Theater Coesfeld
FR 04	Theatersport Zwei Schauspiel-Mansschaften improvisieren um die Wette	Saal 20:00 - 22:30, eine Pause 9 - 20 Euro	Die blaue Stunde Lesung 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen
SA 05	Wie im Himmel Schauspiel mit Musik von Kay Pollak In einem tiefen, dunklen Wald Kindermusical von Heiner Kondschat nach Paul Maar - UA - Junges LTT - 6* Markt der Vereine 11. Tübinger Neubürger*innen-Begrüßung	NEUBÜRGERBEGRÜSSUNG Saal 15:00 - 17:30, eine Pause 8 - 21,50 Euro Werkstatt 16:00 - 17:30 6 - 11,50 Euro LTT-Foyer 17:30 - 19:30 Eintritt frei!	
SO 06	Glückliche Tage Stück in zwei Akten von Samuel Beckett Theatersport Zwei Schauspiel-Mansschaften improvisieren um die Wette	LTT-Oben 16:00 - 17:10 6,50 - 13 Euro, Abo W Saal 18:00 - 20:30, eine Pause 9 - 20 Euro	
MO 07	In einem tiefen, dunklen Wald Kindermusical von Heiner Kondschat nach Paul Maar - UA - Junges LTT - 6*	Werkstatt 11:00 - 12:30 6 - 11,50 Euro	
DI 08			Biedermann und die Brandstifter von Frisch 19:00 Stadthalle, Biberach - 18:00 Stückeinführung
MI 09	Täterinnen - im Anschluss Nachgespräch Stück über brave Mädels und Nazi-Omas von tjc & Frauentheater Purpur - UA - Junges LTT - 14*	Werkstatt 20:00 - 21:10 8,50 - 20 Euro, Abo W	
DO 10	Aktiv zuschauen Workshop mit Tobias Ballnus & Miriam Rösch Anmeldung unter berberich@landestheater-tuebingen.de Geächtet Schauspiel von Ayad Akhtar	IMPULSE Treffpunkt LTT-Foyer 18:00 - 21:00 12 - 24 Euro Werkstatt 20:00 8,50 - 20 Euro, Abo W	Nathan der Weise von Lessing 14:00 Equilibre, Fribourg
FR 11 <i>St. Martin</i>	Theatersport Zwei Schauspiel-Mansschaften improvisieren um die Wette Geächtet Schauspiel von Ayad Akhtar	Saal 20:00 - 22:30, eine Pause 9 - 20 Euro Werkstatt 20:00 8,50 - 20 Euro, Abo KlFr / W	Die blaue Stunde Lesung 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen Nathan der Weise von Lessing 19:30 Equilibre, Fribourg
SA 12	Die Schöne und das Biest Märchenbearbeitung von Anne-Kathrin Klatt - UA - Junges LTT - 6* Theatersport Zwei Schauspiel-Mansschaften improvisieren um die Wette Die Ästhetik des Widerstands Lesung zum 100. Geburtstag von Peter Weiss	Werkstatt 16:00 4,50 - 10 Euro, Abo W Saal 20:00 - 22:30, eine Pause 9 - 20 Euro Treffpunkt LTT-Foyer 20:00 5 Euro	
SO 13 <i>Wokstrauertag</i>	Angerichtet Schauspiel nach dem Roman von Herman Koch	Werkstatt 18:00 8,50 - 20 Euro, Abo W	
MO 14	Nächste Runde! BELIEVE TANK Projekt über Glaubensfragen vom LTT und dem freien Theaterkollektiv NYX e.V. Erste Einblicke in die Ideen des zweiten Jahres & ein gemeinsames Essen	Werkstatt 19:00 Eintritt frei!	
DI 15	L.T.T. - Der Lehrer-Theater-Treff Informationsveranstaltung zu aktuellen Premieren - im Anschluss Probenbesuch	Treffpunkt LTT-Foyer 18:00 Eintritt frei!	Nathan der Weise von Lessing 20:00 Stadttheater, Landsberg
DO 17	Stanislawski Crash-Kurs IMPULSE Workshop mit Uschi Famers - Anmeldung unter berberich@landestheater-tuebingen.de Megafon Das LTT-Magazin auf Radio Wüste Welle Schuld und Sühne Schauspiel nach dem Roman von Fjodor Dostojewskij Glückliche Tage Stück in zwei Akten von Samuel Beckett	Treffpunkt LTT-Foyer 18:00 - 21:00 12 - 24 Euro 96.6 UKW / 97.45 Kabel 19:00 - 20:00 wueste-welle.de Werkstatt 20:00 - 22:20, eine Pause 8,50 - 20 Euro, Abo W LTT-Oben 20:00 - 21:10 6,50 - 13 Euro, Abo W	
FR 18	DER SANDMANN PREMIERE Schaubühnenfestspiele Geächtet Schauspiel von Ayad Akhtar	Saal 20:00 8,50 - 22 Euro, Abo P Werkstatt 20:00 8,50 - 20 Euro, Abo W	Die blaue Stunde Lesung 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen Nathan der Weise von Lessing 20:00 Lindenhalle, Ethingen - 19:30 Stückeinführung
SA 19	Der Sandmann Schaubühnenfestspiele Biedermann und die Brandstifter Schauspiel von Max Frisch	Saal 20:00 6,50 - 20 Euro, Abo S1 / W Werkstatt 20:00 - 21:25 8,50 - 20 Euro, Abo W	
SO 20 <i>Totensonntag</i>	Die Reise Werkschau von „Einmal Alles“, der inklusiven Spielgruppe am LTT Theatersport Zwei Schauspiel-Mansschaften improvisieren um die Wette Seifenblasentango Generationentheater Zeitsprung	LTT-Oben 11:00 Eintritt frei! Saal 18:00 - 20:30, eine Pause 9 - 20 Euro Werkstatt 18:00 - 19:30 8,50 - 20 Euro, Abo W	
MO 21	Seifenblasentango Generationentheater Zeitsprung	Werkstatt 20:00 - 21:30 8,50 - 20 Euro, Abo W	Raus aus dem Haus von v. Zadow - Junges LTT - 3* 11:00 Schloss, Etingen
DI 22	Ein Tag wie das Leben Stück ohne Worte von Michael Miensopust & Anne-Kathrin Klatt - UA - Junges LTT - 4*	LTT-Oben 11:00 - 11:45 4,50 - 10 Euro	Schuld und Sühne nach Dostojewskij 19:30 Kursaal, Überlingen - 18:50 Stückeinführung
MI 23			In einem tiefen, dunklen Wald von Kondschat nach Maar - Junges LTT - 6* 10:30 Prediger, Schwäbisch Gmünd
DO 24	Glückliche Tage Stück in zwei Akten von Samuel Beckett Maskentheater Workshop mit Andreas Hoffmann - Anmeldung unter berberich@landestheater-tuebingen.de	LTT-Oben 10:30 - 11:40 6,50 - 13 Euro, Abo W Treffpunkt LTT-Foyer 18:00 - 21:00 24 - 48 Euro	Tschick von Herrndorf - Junges LTT - 14* 18:00 Filderhalle, Leinfelden-Echterdingen
FR 25	Der Sandmann Schaubühnenfestspiele Geächtet Schauspiel von Ayad Akhtar	Saal 20:00 6,50 - 20 Euro, Abo W Werkstatt 20:00 8,50 - 20 Euro, Abo KlFr / W	Die blaue Stunde Lesung 17:00 Stadtbibliothek, Reutlingen Theatersport 20:00 Stadthalle, Holzgerlingen
SA 26	Nathan der Weise Dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing IMPROamSTÜCK Theatersport - ein Team improvisiert zu Vorschlägen aus dem Publikum ein ganzes Theaterstück Glückliche Tage Stück in zwei Akten von Samuel Beckett	Saal 20:00 6,50 - 20 Euro, Abo W Werkstatt 20:00 - 22:30 8,50 - 20 Euro LTT-Oben 20:00 - 21:10 6,50 - 13 Euro	
SO 27 <i>Erster Advent</i>	Adventsüberraschung Geschichten, Lieder, Tanz oder Theater - 4* Störtebekers Sohn Abenteuer-Erzähltheaterstück von Felix Schmidt - UA - Junges LTT - 8* Lagerfeuer Bratäpfel grillen Varieté im LTT Benefiz-Gala zugunsten der Aidshilfe Tübingen-Reutlingen e.V. - Gastspiel	ADVENTSZAUBER Werkstatt 16:00 3 Euro LTT-Oben 16:00 - 16:55 4,50 - 10 Euro LTT-Hof 17:00 Eintritt frei! Saal 19:00 6,50 - 20 Euro	Ein Tag wie das Leben von Miensopust & Klatt UA - Junges LTT - 4* - 15:00 Theater Lindenhof, Melchingen Theatersport 19:30 WLB, Esslingen
MO 28	Störtebekers Sohn Abenteuer-Erzähltheaterstück von Felix Schmidt - UA - Junges LTT - 8*	LTT-Oben 11:00 - 11:55 4,50 - 10 Euro	Ein Tag wie das Leben von Miensopust & Klatt UA - Junges LTT - 4* - 10:00 Theater Lindenhof, Melchingen
MI 30			Tschick von Herrndorf - Junges LTT - 14* 15:00 Stadthalle, Nürtingen



BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER
RAPHAEL WESTERMEIER, ANDREAS GUGLIEMETTI, PATRICK SCHNICKE

i
Gut für das LTT. Gut für die Region.
Kreissparkasse Tübingen

Er hat 100% pure Energie
- auf der Bühne und für das Schminkeleucht danach.
www.swt.de/oekestrom
bluegreen
swt

GELD DARF NICHT NÖTIG SEIN ...
... außer für diesen Anzeigenplatz!
10 Ausgaben pro Jahr - INTERESSE?
info@landestheater-tuebingen.de

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFTS- FÖRDERUNG UND KUNST
Tübingen
Landkreis Reutlingen
Stadt Reutlingen
Kommunaler Interessenverein
Landesbühne Tübingen
LTTFreunde!

IMPRESSUM
Hrsg. Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen
Intendant Thorsten Weckherlin
Verwaltungsdirektorin Teresa Windischbauer
Redaktion Öffentlichkeitsarbeit, KBB Gestaltung Theresa Vogler
Fotos David Graeter, Martin Sigmund
Zeichnung Peter Engel
Druckerei Deile GmbH, 72070 Tübingen Spielzeit 16/17

INFO UND KARTEN

landestheater-tuebingen.de
kasse@landestheater-tuebingen.de
KARTENBÜRO
Tel: 07071 / 15 92 49
Eberhardstraße 6, 72072 Tübingen
VORVERKAUF ÖFFNUNGSZEITEN
Di - Fr 14:00 - 19:00 / Sa 10:00 - 13:00
Der Kartenvorverkauf beginnt mit Erscheinen des Monatsspielplans. Karten sind vom Umtausch und von der Rückgabe ausgeschlossen.
Alle Vorverkaufsstellen für das Kulturticket
NeckarAlb finden Sie unter:
landestheater-tuebingen.de/vvk-stellen
ABONNEMENTBÜRO
Tel: 07071 / 15 92 17
abo@landestheater-tuebingen.de
ÖFFNUNGSZEITEN
Di & Fr 10:00 - 13:00 / Mi & Do 14:00 - 18:00

PREISE ABENDSPIELPLAN / JUNGES LTT ab 18 Uhr
SAAL
1. Platzkategorie 20 Euro / ermäßigt 10 Euro
2. Platzkategorie 17 Euro / ermäßigt 8,50 Euro
3. Platzkategorie 13 Euro / ermäßigt 6,50 Euro
Stehplatz 6 Euro*
Gruppen (ab 10 Personen) im Jungen LTT 8,50 Euro
WERKSTATT
1. Platzkategorie 20 Euro / ermäßigt 10 Euro
2. Platzkategorie 17 Euro / ermäßigt 8,50 Euro
Gruppen (ab 10 Personen) im Jungen LTT 8,50 Euro
LTT-OBEN**/ Foyer U.A.
13 Euro / ermäßigt 6,50 Euro
Gruppen (ab 10 Personen) im Jungen LTT 5,50 Euro
PREISE JUNGES LTT bis 18 Uhr
SAAL
Erwachsene 11,50 Euro
Kinder/Jugendliche 6,50 Euro
Gruppen (ab 10 Personen) 6 Euro
WERKSTATT / LTT-OBEN**
Erwachsene 10 Euro
Kinder/Jugendliche 5 Euro
Gruppen (ab 10 Personen) 4,50 Euro
IN ALLEN SPIELSTÄTTEN
Gruppen (ab 10 Personen)
im Abendspielplan 10% Ermäßigung
Premierenzuschlag 2 Euro
Live-Musikzuschlag 1,50 Euro
PREISE THEATERSPORT
Saal 20 Euro / ermäßigt 10 Euro
Saal-Balkon 14 Euro / ermäßigt 9 Euro
Stehplatz 6 Euro*
Theaterplätze sind für alle Preisklassen an der Kasse erhältlich.
* Stehplatzkarten werden nur angeboten, wenn die Sitzplätze vollständig verkauft sind.
** Leider ist das LTT-Oben für Rollstuhlfahrer*innen nicht zugänglich.

Die Eintrittskarten gelten am Veranstaltungstag als Fahrschein in der 2. Klasse im gesamten LTT-Regionalgebiet zur Dettinhardt ab 4 Stunden vor Vorstellungsbeginn und zur Rückfahrt bis Betriebschluss. Sonderregelung bei Anmeldefahrten; auf der Linie 826/828 nur von/bis Dettenhausen. Eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum LTT in größeren Gruppen zu Hauptverkehrszeiten ist ggf. nur eingeschränkt möglich. **Ermäßigungsrechtlich** sind Auszubildende, Teilnehmer*innen des Bundesfreiwilligendienstes, Freiwillige im Sozialen Jahr, Schüler*innen, Studierende, Menschen mit Behinderung ab 50% und Inhaber*innen der städtischen BonusCard bei Vorlage des Ausweises. **Freikarten** bekommen Menschen mit Schwerbehinderung (100%), die eine gültige KreisBonusCard besitzen und in Tübingen wohnen. Der Eintritt für ihre Begleitperson ist ebenfalls frei. **TheaterCard 35 Euro:** Für eine Person, nicht übertragbar. Gültig für ein Jahr ab Kaufdatum, halbiert die TheaterCard bei allen Vorstellungen in allen Spielstätten den Eintrittspreis (ausgenommen Gastspiele, Theatersport und Sommertheater). **SemesterCard 10 Euro:** Studierende erhalten mit der SemesterCard noch einmal 50% auf die ermäßigten Preise (ausgenommen Gastspiele, Theatersport und Sommertheater).

DER SANDMANN

Schauermärchen von E.T.A. Hoffmann
 Bühnenfassung Michael Miensopust · Uraufführung · 12*

Die Begegnung mit dem Händler Coppola weckt im Studenten Nathanael eine furchtbare Kindheits Erinnerung: Coppola sieht aus wie der Advokat Coppelius, der mit Nathanaels Vater nachts heimlich an chemischen Experimenten arbeitete, während der Kleine schlafen sollte. Wenn er nicht brav schlafen gehe, so wurde dem Jungen gedroht, würde ihm der Sandmann die Augen rauben. Der Sandmann und Coppelius verschmelzen so für Nathanael zu einer Person und werden zum Inbegriff des Bösen. Erst recht als der Vater unerwartet verstirbt und Coppelius seitdem spurlos verschwunden ist. Aber nun ist er plötzlich wieder aufgetaucht – in der Gestalt des Händlers Coppola!

Nathanael ist dadurch so sehr verunsichert, dass ihn selbst seine Freundin Clara nur schwer beruhigen kann. Doch dann erblickt er durch das Fernglas, das er Coppola abgekauft hat, eine geheimnisvolle Schöne: Olympia. Sie scheint perfekt zu sein – nur ihre Augen blicken merkwürdig kalt ...

In seinem 1817 als Briefroman entstandenen „Sandmann“ beschäftigt sich der Romantiker E.T.A. Hoffmann mit einem typischen Thema seiner Zeit: Ohne dass er es selbst beeinflussen kann, gerät ein Mensch in die Fänge einer fremden, bösen Macht. Daraus entsteht ein albraumhaftes Märchen, das existentielle Fragen aufwirft, die uns heute noch angehen: Was macht Identität eigentlich aus? Wem kann man vertrauen? Wie viel künstliche Perfektion verträgt das menschliche (Zusammen-)Leben?

Mit Angelina Berger, Henry Braun, Magdalena Flade, Rupert Hausner, Andreas Laufer
Regie Michael Miensopust **Bühne & Kostüme** Christine Brunner-Fenz
Musik Christian Dähn **Dramaturgie** Susanne Schmitt
Premiere 18.11., 20 Uhr, Saal, im Anschluss Premierenfeier im LTT-Lokal
Weitere Vorstellungen 19. / 25.11.

DIE ÄSTHETIK DES WIDERSTANDS

Lesung zum 100. Geburtstag von Peter Weiss

„Wir können nicht leben, ohne uns ein Bild von uns zu machen.“ – Der Jahrhundertroman „Die Ästhetik des Widerstands“ von Peter Weiss spielt in Berlin, im Spanien des Bürgerkriegs, in Paris und Stockholm in den Jahren 1936 bis 1945. Er handelt von jungen Leuten, die sich angesichts der NS-Barbarei durch politischen Kampf und Kunst selbst befreien wollen. Im Berliner Pergamon-Museum, beim Lesen von Dantes „Göttlicher Komödie“ oder beim Betrachten von Picassos „Guernica“ wollen sie die Bedeutung dieser Kunstwerke für ihr Leben und Handeln verstehen lernen. Sie stellen sich die Frage: Wie kann Kunst Widerstand leisten gegen die Katastrophe, dass alles immer so weiter geht? Wie könnte eine Kunst des Widerstands aussehen, die wir heute so dringend brauchen?

Im Mittelpunkt der Lesung stehen der griechische Held Herakles und der Berliner Pergamonaltär. Die Darstellung des Kampfes zwischen Göttern und Giganten auf dem antiken Fries hilft den jungen Antifaschisten, sich über ihre eigene Situation klar zu werden und für den politischen Kampf einen Schatz zu heben: den „Leidschatz der Menschheit“ (Aby Warburg).

„In mythischer Verkleidung erschienen historische Ereignisse, ungeheuer greifbar, Schrecken, Bewunderung erregend, doch verständlich nicht als von Menschen hervorgerufen, sondern hinnehmbar nur als überpersönliche Macht, die Geknechtete und Versklavte wollte, in Unzahl, und wenige in der Höhe, die mit einem Fingerzeig die Geschicke bestimmten.“

Der Schriftsteller und Maler Peter Weiss hätte am 8.11.2016 seinen 100. Geburtstag gefeiert.

Es liest Martin Bringmann.
12.11., 20 Uhr, Treffpunkt LTT-Foyer

ADVENTSZAUBER

An den Sonntagen im Advent sind alle Familien herzlich eingeladen, mit ihren Kindern den Nachmittag im LTT zu verbringen!

Um 16 Uhr gibt es parallel eine Vorstellung des Jungen LTT und eine Adventsüber- raschung - Geschichten, Lieder, Tanz, Figurenspiel oder etwas anderes, mal für die etwas größeren und mal für die etwas kleineren Zuschauer*innen. Im Anschluss, gegen 17 Uhr, wird jeden Sonntag auf dem Hof des LTT ein großes Lagerfeuer entzündet und alle können gemeinsam Bratäpfel grillen – dank der Apfelspenden des

27.11., ab 16 Uhr, Werkstatt, LTT-Oben, Hof



BELIEVE TANK

Projekt über Glaubensfragen vom LTT und dem freien Theaterkollektiv NYX e.V.

NÄCHSTE RUNDE!

Der BELIEVE TANK startet in die zweite Runde! Und wir machen da weiter, wo wir vor der Sommerpause aufgehört haben: mit einem großen gemeinsamen Essen auf der Bühne! Wir wollen mit Ihnen über Gott und die Welt reden und dabei zusammen Suppe kochen. Als theatrale Appetitanreger gibt es außerdem erste Ausschnitte aus dem Stück „Believe Busters“ zu hören, das Konstantin Küsspert ausgehend von unseren Recherchen schreibt – und wir probieren erste Ideen für das „Game Theater“ aus. Denn in diesem Jahr wollen wir aus allen Fragen, Antworten, Wünschen und Utopien eine Mischung aus Theater und Spiel entwickeln, bei dem Darsteller und Zuschauer gleichermaßen beteiligt sind und den Ausgang des Spiels gemeinsam bestimmen. Also, seien Sie neugierig – und bringen Sie Zutaten für die Suppe mit!

14.11., 19 Uhr, Werkstatt, Eintritt frei!
 Mehr Informationen unter

landestheater-tuebingen.de/kooperationen
 BELIEVE TANK wird gefördert im Fonds Doppelpass der



SILVESTER 2016. RUTSCHEN SIE MIT UNS INS NEUE JAHR!

EWIG JUNG von Erik Gedeon **17 & 21 Uhr (Saal)** Erleben Sie die LTT-Stars um Jahrzehnte gealtert, aber nicht totzukriegern! Rockklassiker live von „Forever young“ bis „I will survive“.

DIE GOLDBERG-VARIATIONEN von George Tabori **18 & 22 Uhr (Werkstatt)** Am Stadttheater Jerusalem wird die Schöpfungsgeschichte geprobt – eine aberwitzige Komödie über den Ursprung des christlichen Abendlandes!

GLÜCKLICHE TAGE von Samuel Beckett **19 & 22 Uhr (LTT-Oben)** Die Liebesgeschichte zweier alternder Menschen: sie im Erdhügel, er dahinter – immer so weiter oder ab morgen ganz anders?

Danach Silvesterparty mit DJ Pudding · Alles buchbar ab 10. August!



IN EINEM TIEFEN, DUNKLEN WALD
 MAGDALENA FLADE, ANDREAS LAUFER

Repertoire

ANGERICHTET

nach dem Roman von Herman Koch
 Bühnenfassung von Lene Grösch

In einem pickeligen Restaurant treffen sich die Brüder Serge und Paul mit ihren Gattinnen Claire und Babette zum Dinner. Doch der Abend gleicht mehr und mehr einer Henkersmahlzeit. Die Söhne der Paare haben etwas angerichtet, was ihr Leben für immer ruinieren kann. „Angerichtet“ nach dem niederländischen Bestsellerroman ist ein Thriller, der mit schwarzem Humor von Schuld und Verantwortung, der Dehnbarkeit unserer Moral und unserer ganz alltäglichen Rassistis mus erzählt.

Mit Bringmann, Kindermann, Kock, Kornprobst, Weithöner
R Roos B & K Hiltmann D Helmer 13.11., Werkstatt

EIN TAG WIE DAS LEBEN

Stück ohne Worte von Michael Miensopust & Anne-Kathrin Klatt
 Uraufführung · 4* · Junges LTT

Ein clowneskes altes Paar hängt Wäsche auf. Ein eingespieltes Ritual für die Beiden. Schon seit vielen Jahren leben und arbeiten sie zusammen. Tag für Tag. Irgendwo am Meer. Die Musik trägt sie aus ihrem Alltag davon. Sie erinnern sich an wunderbare Zeiten, an große Gefühle und werden dabei wieder jung. Sie spielen und tanzen – und erleben eine poetische und humorvolle Reise durch ihr ganzes Leben.

Mit Flade, Hausner
R, B & K Miensopust C Klatt M Dähn D Schmitt 22.11., LTT-Oben

BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER

Schauspiel von Max Frisch

Gottlieb Biedermann ist Hauseigentümer und Geschäftsmann. Fremde kommen ihm nicht ins Haus. Schon gar nicht in der jetzigen Zeit, wo man jeden Tag in der Zeitung von Brandstiftern lesen muss ... Das Stück beschreibt eine ak- tuelle Angstphantasie: Wenn man Fremde in sein Haus lässt, zünden sie einem zu guter Letzt das Dach überm Kopf an. Es handelt vom Ursprung und den Mechanismen unserer Angst vor dem unheimlichen Fremden.

Mit Beyer, Guglielmetti, Kock, Kornprobst, Ruchter, Umlauf, Zerck
ML & R Kondschatk B & K Lenk D Schnabel 1.11., Saal

Mit Bringmann, Guglielmetti, Schnicke, Westermeier **R Hartnagel B & K Vierck D Schnabel 19.11., Werkstatt**

DIE SCHÖNE UND DAS BIEST

Märchenbearbeitung von Anne-Kathrin Klatt
 Uraufführung · 6*

Weil er ihr eine Rose mitbringen will, gerät Belles Vater in die Gefangenschaft eines abscheulichen Untiers. Um ihren Vater zu befreien, begibt sich die schöne Belle auf das Schloss des Ungeheuers. Wider Erwarten verhält sich das Biest ihr gegen über charmant und zuvorkommend, dennoch lehnt Belle seinen Heiratsantrag ab. Erst als es fast zu spät ist, erkennt sie, dass das nur ihre aufrichtige Liebe das abscheuliche Untier von einem Fluch erlösen kann.

Eine märchenhafte Mischung aus Schauspiel und Figurentheater.

Mit Berger, Hausner, Laufer
R Klatt B & K Hiltmann FB Müller D Schmitt 2. / 12.11.

GESCHICHTEN AUS DER QUASSELLASCHE

Mobile Produktion für Kindergärten von Anne-Kathrin Klatt · UA · 3* · Junges LTT

In ihrer knallgelben Quasseltasche bewahrt Mia viele schöne, witzige und verrückte Wörter auf. Die Quasseltasche ist ihr Wortschatz. Und weil die Wörter den ganzen Tag nur spielen wollen, erfindet sie mit ihnen die wundersamsten Quatschgeschichten.

Mit Flade R, B & K Klatt D Schmitt
Infos, Termine & Preise Tobias Ballnus
 Tel. 07071 / 15 92 52 oder
 ballnus@landestheater-tuebingen.de

GLÜCKLICHE TAGE

Stück in zwei Akten von Samuel Beckett

Winnie ist eine Frau, die im Leben buchstäblich feststeckt. Die immer weiter macht, obwohl sie längst weiß, dass es so nicht weitergehen kann. Die sich ihren Humor und ihren Lebensmut nicht nehmen lässt, obwohl sich ihr Ehemann Willie nur selten sehen lässt.

„Glückliche Tage“ von Nobelpreisträger Samuel Beckett ist die Liebesgeschichte zweier alternder Menschen und einer der visionärsten Texte des 20. Jahrhunderts.

Mit Bringmann, Weithöner
R Weckherlin B & K Anthony M Jansen D Schnabel 6. / 17. / 24. / 26.11., LTT-Oben

IN EINEM TIEFEN, DUNKLEN WALD

Kindermusical von Heiner Kondschatk nach Paul Maar · Uraufführung · 6* · Junges LTT

Prinzessin Henriette-Rosalinde-Audora will sich von einem Untier entführen lassen, um dann von einem mutigen Prinzen befreit zu werden. Aber das Untier benimmt sich anders als erwartet und die Befreier scheitern kläglich. Als Prinzessin Simplinelia davon erfährt, macht sie sich zusammen mit dem Küchengejungen Lützel heimlich auf den Weg in den tiefen, dunklen Wald ...

Mit Berger, Flade, Hausner, Kondschatk, Laufer, Mohl
R & M Kondschatk B & K Lenk D Schmitt 5. / 7.11., Werkstatt

Mit Hausner, Laufer
R Pagan B & K Hinz D Schmitt
Infos, Termine & Preise Tobias Ballnus
 Tel. 07071 / 15 92 52 oder
 ballnus@landestheater-tuebingen.de

KARMA? SCHICKSAL? PECH GEHABT?

Unmöglich sinnvolles Theater-Comedy-Solo von Michael Miensopust & Helge Thun
 Uraufführung · 14* · Junges LTT

Es geht um die ganz großen Fragen. Fragen wie: Was soll das Ganze? Steckt da irgendetwas tieferer Sinn dahinter? Und wenn ja – was ist meine Aufgabe? Antworten gibt es viele. Aber welche stimmt? Kann man das überhaupt feststellen? Oder ist das alles nur eine Glaubensfrage? Glauben ist ja schön und gut – wenn man dran glaubt ... Eine theatrale Stand-up-Comedy über Sinn- und Glaubensfragen.

Mit Braun
R Miensopust, Thun D Schmitt
Infos, Termine & Preise Tobias Ballnus
 Tel. 07071 / 15 92 52 oder
 ballnus@landestheater-tuebingen.de

NATHAN DER WEISE

Dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing

Die Auseinandersetzung mit Lessings „Nathan“ ist hochpolitisch angesichts einer Weltlage, in der sich radikale Auffassungen von Religionen in menschenverachtendem Terror entladen und dumpe Ängste und Vorurteile zur Diskriminierung von Gläubigen und Fremden führen. Können wir an Nathans Toleranz noch glauben?

Mit Beyer, Dörmemann, Kindermann, Kock, Sauer, Schnicke, Sinn, Tille, Weckerte
R Roos B & K Hölck M Jansen D Grübmeyer 26.11., Saal

RAUS AUS DEM HAUS

Entdeckungsreise von Ingeborg von Zadow · 3* · Junges LTT

Raus gehen? Lieber erstmal nur gucken. Vorsichtig wagen sich die Zwei schließlich doch nach draußen. Sie begegnen großen und kleinen Tieren, erleben Abenteuer und entdecken, dass es da draußen noch viel, viel mehr zu sehen gibt. Diese kleine und doch ganz große Geschichte erzählt vom Verlauf eines einzigen Tages, vom Hinausgehen und vom wieder Heimkehren – kurz: vom Leben.

Mit Braun
R, B & K Schmitt D Miensopust, Schmitt 27. / 28.11., LTT-Oben

SCHULD UND SÜHNE

Schauspiel nach dem Roman von Fjodor Dostojewski, für die Bühne bearbeitet von Gernot Grünewald und Kerstin Grübmeyer

Raskolnikow ist besessen von der Idee, dass sich außergewöhnliche Menschen selbst ihre Gesetze geben und Verbrechen begehen dürfen. Er begeht einen perfekten Mord. Doch dann irrt er, getrieben durch St. Petersburg. Regie bei dieser Adaption von Dostojewskis Meisterwerk führt Gernot Grünewald, dessen Inszenierung „Palmer – Zur Liebe verdammt für Schwabenland“ 2015 für den Deutschen Theaterpreis DER FAUST nominiert wurde.

Mit Beyer, Ruchter, Schupa, Tille, Westermeier
R Grünewald B & K Köpke M Dittrich MB Mähler D Grübmeyer 17.11., Werkstatt

SEIFENBLASENTANGO

Generationentheater Zeitsprung

Die Zukunft beginnt mit einem Traum. Fernreisen sind ein vogue und die Motivationen für solche Reisen so verschieden wie ihre Teilnehmer*innen. Meistens kommt man auch an gewünschten Ziel an – aber eben nur meistens. Eine bunt zusammengewürfelte Reisegesellschaft strandet und hat plötzlich viel mehr als gewollt miteinander zu tun ...

Mit 18 Spieler*innen des Zeitsprung-Ensembles
R Kröplin 20. / 21.11., Werkstatt

STÖRTEBEKERS SOHN

Abenteuer-Erzähltheaterstück von Felix Schmidt · Uraufführung · 8* · Junges LTT

An einem langweiligen Abend vor dem Fernseher wird das Sofa plötzlich zum Piratenschiff, die Lampe zum Ausguck, der Teppich zur stürmischen Ostsee und ein Junge zum wilden Piraten Klaus Störtebeker. Ein wagemutiger und ehrenhafter Held, der mit spannenden Verfolgungsjagden und riskanten Kaperungen für die Gerechtigkeit kämpft – und vielleicht auch gegen die eigene Flaute im Wohnzimmer.

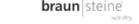
Mit Braun
R, B & K Schmitt D Miensopust, Schmitt 27. / 28.11., LTT-Oben

TÄTERINNEN

Stück über brave Mädels und Nazi-Omas von tjc (Theaterjugendclub am LTT) & Frauentheater Purpur in Zusammenarbeit mit der Geschichtswerkstatt Tübingen
 Uraufführung · 14* · Junges LTT

Anna und ihre Freunde sind auf Wanderurlaub, als eines Morgens die Polizei erscheint, um einen Brandanschlag aufzuklären. Rechtsradikale Motive werden vermutet und die Spuren führen zum Zeltplatz. Doch Anna sieht die Zeichen nicht. Sie trifft die Geister der Vergangenheit und muss sich schließlich zwischen Feigheit und Verantwortung entscheiden.

Mit Andriessens, Bachmann, Barbara, Bauermeister-Nitzschke, Braun, Coskun, Falk, Ehlers, Fetka, Füll, Gaus-Landsleitner, Haas, Hammer, Hochgesand, Hoffmann, Huhn, Idaros, König, Oechsle-Kober, Schäfer, Sidhu, Sprondel, Wolf
R & B Ballnus, Famers K Schulze D Schmitt 9.11., Werkstatt, i.A. Nachgespräch

„Täterinnen“ wird unterstützt von





WIE IM HIMMEL

Schauspiel mit Musik von Kay Pollak

Nach einem Zusammenbruch steigt der Star- dirigent Daniel Daraus aus dem Musikgeschäft aus und zieht sich in sein Heimatdorf zurück. Dort übernimmt er den Kirchenchor und wagt ein Experiment, das durch eine neue Art des gemeinsamen Sings des Leben der Menschen verändert. Doch bald ist er einigen ein Dorn im Auge ... Eine Geschichte über die Kraft der Musik, die Menschen in ihrer Seele berührt.

Mit Beyer, Bringmann, Dörmemann, Guglielmetti, Kindermann, Ruchter, Sauer, Schnicke, Schupa, Tille, Weithöner und einem Chor aus Tübinger Bürger*innen
R Roos B & K Ackermann ML Schlichter D Schnabel 5.11., Saal

Mit Beyer, Bringmann, Dörmemann, Guglielmetti, Kindermann, Ruchter, Sauer, Schnicke, Schupa, Tille, Weithöner und einem Chor aus Tübinger Bürger*innen
R Roos B & K Ackermann ML Schlichter D Schnabel 5.11., Saal

VARIÉTÉ IM LTT

Benefiz-Gala zugunsten der Aidshilfe
 Tübingen-Reutlingen e.V.

Kurz vor dem Welt-Aids-Tag präsentiert Jakob Nacken am Sonntag, 27. November wieder die große Benefiz-Gala und führt durch ein buntes Programm, das verschiedene Musikstile, Comedy, Tanz und Magie umfasst.

Mit dabei sind in diesem Jahr unter anderem die beiden Musikerinnen von Suchtpotential,

DIE REISE

Werkschau von „Einmal Alles“ -
 der inklusiven Spielgruppe am LTT

Wir geben uns auf eine Reise, durch Dschun- gel, Abgründe und Gefühle. Rätselhafte Begegnungen mit uns selbst und anderen. Fremdes wird vertraut und Vertrautes fremd... „Einmal alles“ eben!

Mit freundlicher Unterstützung von Universitäts- stadt Tübingen & Stadtwerke Tübingen
20.11., LTT-Oben, Eintritt frei!
Anmeldung erforderlich
 info@kulturforalleesprachen.de

IMPRO AM STÜCK

Theatersport

Sechs Theatersportler versuchen an einem Abend, ein in sich geschlossenes, abend- föhrendes Theaterstück zu improvisieren!

26.11., Werkstatt

THEATER, TEE UND TORTE

Fünf-Uhr-Tee mit dem Intendanten

Bei Tee und Gebäck wachern in das Büro über das Leben, das Theater und die Produktionen. Jeder ist eingeladen, alles zu fragen, was ihm unter den Nägeln brennt. Es endet um 19 Uhr!

3.11., 17 Uhr, Treffpunkt LTT-Foyer, Eintritt frei!
 Anmeldung erforderlich. Tel. 07071 / 15 92 12
 oder weckherlin@landestheater-tuebingen.de

THEATERSPORT

Zwei Schauspieler-Mannschaften improvisieren um die Wette. THEATERSPORT™ ist eine Kooperation des Harlekin Theaters mit dem LTT.

4. / 6. / 11. / 12. / 20.11., Saal

VARIÉTÉ IM LTT

Benefiz-Gala zugunsten der Aidshilfe
 Tübingen-Reutlingen e.V.

Kurz vor dem Welt-Aids-Tag präsentiert Jakob Nacken am Sonntag, 27. November wieder die große Benefiz-Gala und führt durch ein buntes Programm, das verschiedene Musikstile, Comedy, Tanz und Magie umfasst.

Mit dabei sind in diesem Jahr unter anderem die beiden Musikerinnen von Suchtpotential,

Extras

der Magier Miles Pitwell, Katrin Weisenbe mit Sandmalerei, Kevin Knoch am Diabolo und integrative Band Souhossas von der Reutlinger Musikwerkstatt.

Das in Tübingen einmalige Variété bedeutet nicht nur beste Unterhaltung, sondern auch eine große Unterstützung für die Aidshilfe: Die Künstler*innen verzichten auf ihre Gage, der Erlös kommt der Hilfe für Menschen mit HIV und Aids sowie der Präventionsarbeit zugute.

27.11., Saal, 6,50 - 20 Euro

NEUBÜRGERBEGRÜSSUNG

Die Stadt Tübingen lädt Neubürger*innen zu einem kostenlosen Vorstellungsbuch ins LTT ein! „Wie im Himmel“ um 15 Uhr und „In einem tiefen, dunklen Wald“ um 16 Uhr stehen zur Auswahl.

Zum Auftakt begrüßt Oberbürgermeister Boris Palmer die neuen Bürger*innen.

Im Anschluss stellen beim „Markt der Vereine“ Tübinger Institutionen ihre Arbeit und ihr Angebot vor.

5.11., Saal, Werkstatt & Foyer



ANGERICHTET
 MARTIN BRINGMANN, ROLF KINDERMANN